



DEHOGA: Florian Rose neuer Geschäftsführer Oberfranken

Beitrag

Der Bayerische Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern baut seinen Mitgliederservice weiter konsequent aus: „Wir wollen als Verband für unsere Mitglieder in allen Lebenslagen und für alle Eventualitäten da sein. Deshalb haben wir zusätzlich zu unserer äußerst bewährten, kostenfreien arbeitsrechtlichen Beratung und Prozessvertretung sowie der seit einem Jahr in den Mitgliedsbeitrag integrierten Rechtsschutzversicherung in Oberfranken die Stelle eines Regionalgeschäftsführers neu geschaffen“, erläutert Joachim Kastner, Vorsitzender des Bezirks Oberfranken im DEHOGA Bayern.

„Seine Aufgabe ist es unter anderem, alle nicht-juristischen Themenbereiche für die Mitglieder noch intensiver aufzubereiten sowie als Bindeglied zwischen Mitglied und regionalen Institutionen zu fungieren“, ergänzt Kastner. Oberfranken ist somit nach der Oberpfalz und Oberbayern die dritte Region, in der eine derartige Stelle geschaffen wurde.

Neuer Regionalgeschäftsführer Oberfranken wurde der 35-jährige Florian Rose. Als gebürtiger Oberfranke ist Rose bereits seit vielen Jahren durch den elterlichen Landgasthof Goldene Rose in Grub am Forst mit der Gastronomie und Hotellerie verbunden. Nach einer Lehre als Restaurantfachmann im Stanglwirt in Going am Wilden Kaiser folgten der Lehrabschluss als Koch sowie das Diplom der Betriebswirtschaftslehre an der International University in Bad Honnef. Durch berufliche Stationen im In- und Ausland konnte er seinen Wissensschatz in allen Teilbereichen der Gastronomie und Hotellerie vertiefen. Hierbei war Rose sowohl in großen Betrieben wie dem Sheraton Frankfurt Airport Hotel oder den Robinson Club Cala Serena auf Mallorca, als auch in kleinen, inhabergeführten Betrieben wie dem Vital- und Sporthotel Brixen im Thale tätig. Zuletzt war er bei der Hotelkette Novum Hospitality als Operations-Manager angestellt, bei der er 32 Hotels im gesamten süddeutschen Raum mitverantwortete.

„Ich freue mich, meine Erfahrungen und Erlebnisse im Gastgewerbe und der Hotellerie nun zum Wohle der gesamten Branche einsetzen zu dürfen. Die fränkische Wirtshauskultur ist ein wichtiger Bestandteil, die unsere schöne Region so lebenswert macht. Diese zu unterstützen und den Mitgliedern ein fokussiertes Arbeiten mit den Gästen zu ermöglichen, das liegt mir am Herzen. Daher werden wir alle Betriebe in gewohnter Weise unterstützen, um dies zu ermöglichen.“

„Wir freuen uns, dass wir mit Florian Rose einen ausgewiesenen Experten für diesen Bereich gewinnen konnten, wir sind uns sicher, dass sein Wirken unseren Mitgliedern Zusatznutzen bringen wird“, so Kastner.

Bericht und Foto: DEHOGA Bayern



Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Bayern
2. dehoga
3. Oberfranken